



Themenabend der Braunschweiger Linux-User-Group

1 Jahr Leben mit der DSGVO



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO Vorstellung

Ein Vortrag
von
Marius Schwarz



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Mysteriöses Datenleck bei Oncampus“

„Die E-Learning-Plattform Oncampus sucht nach der Ursache für ein Datenleck. Mehrere Nutzer der Plattform haben dem Betreiber gemeldet, dass Mailadressen, die nur dort verwendet werden, betrügerische Spam-Mails erhielten.“

Quelle: 18.4.2019 <https://www.golem.de/news/e-learning-plattform-mysterioeses-datenleck-bei-oncampus-1904-140779.html>



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

Datenschutzpannen



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Facebook & Cambridge Analytics“



Dies ist nicht das Facebooklogo ;)

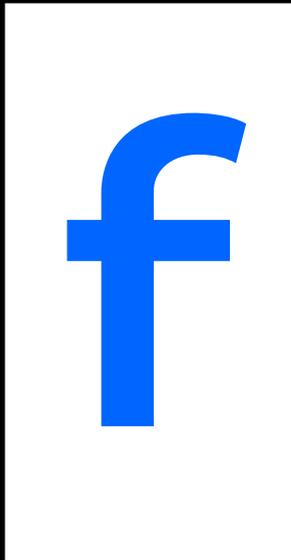
„Donald Trumps Wahlkampf stützte sich unter anderem auf detaillierte Persönlichkeitsprofile von **mehr als 87 Millionen** Facebook-Nutzern. Dank investigativer Recherchen kommt jetzt ans Licht, wie die verantwortliche Firma Cambridge Analytica an die Daten kam und wie sie arbeitete.“

Quelle: 21.3.2018 <https://netzpolitik.org/2018/cambridge-analytica-was-wir-ueber-das-groesste-datenleck-in-der-geschichte-von-facebook-wissen/>



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„ Neue Facebook-Datenpanne: Private Beiträge von Nutzern öffentlich geteilt“



sondern einfach nur ein blaues f!

Durch eine Datenschutz-Panne von Facebook haben mehrere Millionen Nutzer ihre Beiträge möglicherweise unwissentlich mit der ganzen Welt geteilt – statt nur mit Freunden.

Dem Online-Netzwerk zufolge könnten **14 Millionen** Mitglieder betroffen sein, wie es selbst mitteilte.

Quelle: 8.6.2018 <https://www.heise.de/newsticker/meldung/Neue-Facebook-Datenpanne-Private-Beitraege-von-Nutzern-oeffentlich-geteilt-4074279.html>



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Facebook sammelte Kontakte von 1,5 Millionen E-Mail-Konten ohne die Erlaubnis der Benutzer.“



auf weißen Hintergrund..

„In einer Erklärung, die am Mittwoch veröffentlicht wurde, teilte Facebook mit, dass das Social Media Unternehmen "unbeabsichtigt" seit Mai 2016 hochgeladene E-Mail-Kontakte von bis zu 1,5 Millionen neuen Nutzern auf seinen Servern, ohne deren Zustimmung oder Kenntnis, gespeichert hat

Mit anderen Worten, fast 1,5 Millionen Nutzer haben die Passwörter für ihre E-Mail-Konten mit Facebook geteilt, als Teil seines zweifelhaften Verifizierungsprozesses.“

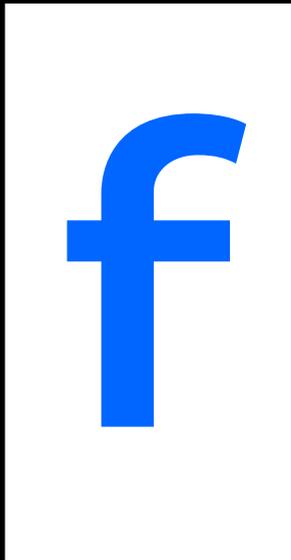
(halbautomatisch mit DeepL übersetzt)

Quelle: 18.4.2019 <https://thehackernews.com/2019/04/facebook-email-database.html>



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Facebook Stored Millions of Instagram Users' Passwords in Plaintext“



nicht mal der Font stimmt ;)

„Facebook enthüllte Ende letzten Monats, dass das Social Media Unternehmen fälschlicherweise **Passwörter** für **"Hunderte von Millionen"** von Facebook-Nutzern **im Klartext gespeichert** hat, darunter auch **"Zehntausende"** Passwörter seiner **Instagram-Nutzer.**“

„Facebook hat heute stillschweigend seine Pressemitteilung vom März **aktualisiert** und hinzugefügt, dass die tatsächliche Zahl der betroffenen Instagram-Benutzer nicht Hunderttausende, **sondern Millionen beträgt.**“

Quelle: 18.4.2019 <https://thehackernews.com/2019/04/instagram-password-plaintext.html>



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Facebook Could Be Fined Up To \$5 Billion Over Privacy Violations“



nicht mal der Font stimmt ;)

„Facebook gibt am 25.4.2019 bekannt, dass es eine Strafe von 5 Milliarden \$US durch die Federal Trade Commission erwartet, weil Facebook gegen den Datenschutz (Cambridge Analytica) verstoßen hat.

Die Strafe entspricht einem Monatsgewinn von Facebook.“

Quelle: 25.4.2019 <https://thehackernews.com/2019/04/facebook-ftc-fine-privacy.html>

© Marius Schwarz für BS-LUG 2019



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Gigantischer Leak im Internet: 773 Millionen Passwörter veröffentlicht“

„Während Deutschland sich vom Schock erholt, der mit dem Doxing von knapp 1000 Politikern, Journalisten und Prominenten einherging, kursiert im Internet der nächste Mega-Leak:

Ein gigantischer Datensatz umfasst knapp 773 Millionen Zugänge etlicher Webdienste.

...Kontakte hätten ihn auf den **rund 87 GByte großen Datensatz** aufmerksam gemacht, der über den Filehoster Mega verteilt wurde.“

Quelle: 18.4.2019 https://www.focus.de/digital/internet/gigantischer-leak-im-internet-gigantischer-leak-im-internet-773-millionen-passwoerter-veroeffentlicht_id_10197540.html



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Matrix.org: We have discovered and addressed a security breach“

„Ein Angreifer erhielt Zugang zu den Servern, die Matrix.org hosten. Der Eindringling hatte Zugriff auf die Produktionsdatenbanken, was ihm möglicherweise **den Zugriff auf unverschlüsselte Nachrichtendaten, Passwort-Hashes und Zugriffstoken** ermöglichte.

Als Vorsichtsmaßnahme sollten Sie, wenn Sie ein matrix.org-Benutzer sind, Ihr Passwort jetzt ändern.“

Quelle: 11.4.2019 <https://matrix.org/blog/2019/04/11/security-incident/index.html>



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Hacker Breaks Into French Government's New Secure Messaging App“

„Ein White-Hat-Hacker fand einen Weg in die neu gestartete, **sichere**, verschlüsselte Messaging-App der **französischen Regierung**, auf die sonst nur Beamte und Politiker mit E-Mail-Konten zugreifen können, die mit den Regierungsidentitäten verbunden sind.“

→ Vollzugriff <2h ! ←

Quelle: 19.4.2019 <https://thehackernews.com/2019/04/france-Tchap-secure-messenger.html>



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

WTF!



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„220.000 Wiener-Wohnungen sollen die Namensschilder entfernen.“

„Das Ausstatten der Klingelschilder mit Namen für sich genommen stellt weder eine automatisierte Verarbeitung noch eine tatsächliche oder beabsichtigte Speicherung in Dateisystemen dar. Insofern ist in entsprechenden Fällen in der Regel gar nicht der Anwendungsbereich der DSGVO nach deren Artikel 2 Absatz 1 eröffnet.“ (BfDI Andrea Voßhoff)

Quelle: 18.10.2018 <https://www.bfdi.bund.de/DE/Home/Kurzmeldungen/Klingelschilder.html>



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Landesdatenschutz stellt Beratungen zum Datenschutz ein!“

„Angesichts der zahlreichen Anfragen zur Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) setzt die **Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen** (LfD) ab sofort bei der Beratung verstärkt auf ihr Online-Angebot. Vereine werden über eine eigens dafür eingerichtete Hotline zunächst weiter telefonisch beraten.“

Quelle: 20.11.2018 <https://fd.niedersachsen.de/startseite/allgemein/presseinformationen/nimes/beratung-171267.html>



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Krankenhaus zur Zahlung von 400.000 Euro verurteilt.“

So seien in dem System insgesamt **985** aktive **Benutzer mit einem Profil „Arzt“ registriert gewesen**, obwohl 2018 lediglich **296 Ärzte** in dem Krankenhaus **beschäftigt waren**. Dritten einen Zugriff auf so sensible Informationen wie Patientendaten zu gewähren, stellt einen besonders groben Verstoß gegen die DSGVO dar. Das Krankenhaus wird allerdings gerichtlich gegen die Entscheidung vorgehen.

Quelle: Februar 2019 <https://www.heise.de/select/ct/2019/2/1546924310240760>



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Bei Aufsichtsbehörde angefragt – Bußgeld kassiert!“

„....., dass der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HmbBfDI) mit Bescheid vom 17.12.2018 gegen das Hamburger Unternehmen Xxxxx Xxxxx ein Bußgeld in Höhe von 5.000,00 Euro (sowie weiteren 250,00 Euro Gebühren) verhängt hat. Dieses hatte zuvor bei der hessischen Aufsichtsbehörde eine Rechtsauskunft erbeten.“

Quelle: Januar 2019 <https://www.datenschutzbeauftragter-info.de/bei-aufsichtsbehoerde-angefragt-bussgeld-kassiert/>



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Bei Aufsichtsbehörde angefragt – Bußgeld kassiert!“

Hintergrund: Die Firma hatte in Spanien einen Dienstleister der keinen Datenverarbeitungsvertrag erstellen wollte (dafür suchten sie Hilfe bei der Behörde) und der Firma war es „zu teuer“ selbst einen zu erstellen und ins Spanische übersetzen zu lassen. Da sie sich keinen anderen Dienstleister suchten, gab es die Strafe.

Quelle: Januar 2019 <https://www.datenschutzbeauftragter-info.de/bei-aufsichtsbehoerde-angefragt-bussgeld-kassiert/>



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Abgehört – Feuerwehr Bremen schneidet alle Telefonate mit!“

„Bei einer Feuerwehr des Landes Bremen wurden sämtliche Telefonate aufgezeichnet, nicht nur die Notrufe, **sondern alle** ausgehenden und eingehenden Gespräche.“

Quelle: Januar 2019 <https://www.handelsblatt.com/politik/deutschland/datenschutzgrundverordnung-behoerden-verhaengen-erste-bussgelder-wegen-verstoessen-gegen-dsgvo/23872806.html>



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„LfD Nordrhein-Westfalen & der Löwensenf“

„Auf den Webseiten des "Senfladens" existiert ein Kontaktformular für Kunden.

Inhalt: Name + Anschrift + Telefon + Email + Freitext.

Datenübertragungen müssen nach EU DS GVO Artikel 32 Abs 1 verschlüsselt werden. Der Senfladen erlaubt aber explizit die Übermittlung ohne die nötige TLS Verschlüsselung in Form von HTTPS als Protokoll.

Eine Datenübertragung mit Fakedaten wurde als Beweis durchgeführt, das Ergebnis ist im Screenshot enthalten.“

Quelle: März 2019 Selbst erlebt



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„LfD Nordrhein-Westfalen & der Löwensenf“

Reduziert auf das Wesentliche:

Antwort LfD: „ist alles in Ordnung, wir haben einen Screenshot beigefügt.“

Antwort von Mir: „Ähm, das ist das falsche Kontaktformular, nehmen Sie das aus der Anzeige.“

Antwort vom LfD: „Ups....“

Merke: Auch Datenschutzbehörden sind technisch nicht unfehlbar.

Quelle: März 2019 Selbst erlebt



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

News



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

!WARNUNG VOR DEM BfDSuIf!



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

...oder wars doch der **BDfi** ?



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Entscheidung des Jahres 2017“

„Ein Vater hatte gegen seine Ex-Frau geklagt, weil diese dem 11-jährigen Sohnmann bei der Nutzung (**Whatsapp**) des Smartphones seiner Meinung nach zu viel Freiheiten ließ. Nachdem der Vorsitzende Richter in der mündlichen Verhandlung Defizite an der Medienkompetenz der Mutter ausmachte, gab er die bemerkenswerte Auflagen auf ...“

Quelle: 6. Juli 2017 <https://www.heise.de/tp/news/IT-Entscheidung-des-Jahres-3766212.html>
http://www.lareda.hessenrecht.hessen.de/lexsoft/default/hessenrecht_lareda.html#docid:7876045



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Thüringens Datenschutzbeauftragter warnt vor Whatsapp!“

„Thüringens Datenschutzbeauftragter Lutz Hasse hat mit Verweis auf ein Gerichtsurteil **davor gewarnt, Whatsapp privat zu nutzen**. 99 Prozent seiner deutschen Nutzer verhielten sich **"deliktisch"**, wenn sie den Dienst nutzen, **Denn wer Whatsapp nutze, erlaube dem Dienst, alle Kontaktdaten seines Smartphones auszulesen. Diese Zustimmung dürfe jemand Whatsapp aber nur geben, wenn alle Menschen, die im Adressbuch des Nutzers stehen, dem zugestimmt hätten.**“



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Unternehmen & Facebookseiten & Legal == false“

Die *Konferenz der unabhängigen Datenschutzaufsichtsbehörden des Bundes und der Länder (DSK)* hat sich am 5. September 2018 zu dem (Weiter-)Betrieb von **Facebook-Fanpages** nach dem Urteil des EuGH vom 5. Juni 2018 geäußert:

... dass Fanpage-Betreiber die Rechtmäßigkeit der gemeinsam zu verantwortenden Datenverarbeitung gewährleisten und die Einhaltung der Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten aus Art. 5 Abs. 1 DSGVO nachweisen können müssen.



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

„Unternehmen & Facebookseiten & Legal == false“

„Sowohl Facebook als auch die Fanpage-Betreiber müssen ihrer Rechenschaftspflicht nachkommen. Die Datenschutzkonferenz erwartet, dass Facebook entsprechend nachbessert und die Fanpage-Betreiber ihrer Verantwortlichkeit entsprechend gerecht werden. Solange diesen Pflichten nicht nachgekommen wird, **ist ein datenschutzkonformer Betrieb einer Fanpage nicht möglich.**“



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

Ansage des Bundesdatenschützers:

„Unternehmen haften für Datenschutzverstöße ihrer Beschäftigten.“

Gesetzgeber muss nationales Recht jetzt an das geltende europäische Recht anpassen. Text der EntschlieÙung bald auf Website der DSK.“

Ulrich Kleber,
Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Quelle: 04.04.2019 BfDSulf
<https://bonn.social/@ulrichkelber>



Themenabend: 1 Jahr Leben mit der DSGVO

Danke fürs Zuhören!